

Quo vadis AKIS?

Land- und forstwirtschaftliches
Wissens- und Innovationssystem



**SPEEDING UP
INNOVATION**

Vernetzung von Forschung und Praxis

2023

19. September
10.00 – 16.00 Uhr

Ort: Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik

Kontakt: wissenstransfer@lk-oe.at

Quo vadis AKIS?

Speeding up
Innovation

VERNETZUNG VON
FORSCHUNG UND PRAXIS

Im Rahmen der Veranstaltung werden gezielt Vertreterinnen und Vertreter nationaler Forschungsinstitutionen und -projekte sowie von landwirtschaftlichen Bildungs- und Beratungseinrichtungen, von landwirtschaftlichen Ausbildungsstätten und der öffentlichen Verwaltung miteinander vernetzt, um die Weiterentwicklung und Beschleunigung des Wissenstransfers zwischen allen relevanten Akteurinnen und Akteuren voranzutreiben. Anhand von konkreten Projekten wird über Instrumente und Mechanismen zur Implementierung von Ergebnissen in die landwirtschaftliche Praxis gearbeitet.

Ziele der Veranstaltung:

- Austausch und Vernetzung von Wissenschaft mit Bildung und Beratung stärken
- Wissenstransfer zwischen Forschung und Praxis beschleunigen
- Dialog über wirkungsvolle Wissenstransfer-Instrumente starten
- Ergebnisse von Forschungsprojekten für die Praxis nutzbar machen

Zielgruppen der Veranstaltung:

- Vertreter:innen von Bildungs- und Beratungsorganisationen
- Beratungs-, und Bildungskräfte
- Wissenschaftler:innen
- Innovationskatalysatoren
- Öffentliche Verwaltung

Gastgeber:

Florian Herzog

Landwirtschaftskammer Österreich

Karin Meister

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft

Quo vadis AKIS?

Speeding up Innovation

VERNETZUNG VON
FORSCHUNG UND PRAXIS

MODERATION

Elena-Teodora Miron

Landwirtschaftskammer Österreich

ab 09:00 **CHECK IN & COME TOGETHER
MIT FRÜHSTÜCK**

10:00 **BEGRÜSSUNG**

Thomas Haase, Rektor

Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik

ERÖFFNUNG

Karin Meister

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft (BML)

Florian Herzog

Landwirtschaftskammer Österreich (LKÖ)

10:15 **VORTRÄGE**

Einstieg ins AKIS - Definition, Zielsetzung, Umsetzung in der GAP 23-27

Elena-Teodora Miron

Landwirtschaftskammer Österreich

Applied Systems Thinking in AKIS-Governance

Dr. Daniel McGonigle (TBC)

Department for Environment Food & Rural Affairs, UK

Wissenschaft, Geld & Exzellenz

Gerald Schweiger

Technische Universität Graz

DISKUSSION

12:00 - 13:00 **MITTAGSPAUSE**

13:00 **VORTRÄGE**

Vorstellung AKIS Coordination Body

Markus Stadler

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft

Vorstellung GAP Netzwerk und AKIS-Kooperationsstelle*

Sophia Glanz und Johanna Rohrhofer

GAP-Vernetzungsstelle 23-27

13:30 **WORKSHOPS**

Workshop 1

Instrumente zur Weiterentwicklung des österreichischen AKIS ausgehend vom GAP-Strategieplan

Moderation: Elena-Teodora Miron

Landwirtschaftskammer Österreich

Workshop 2

Interaktive Innovation am Beispiel der Operationellen Gruppen im Rahmen der EIP-AGRI - Welche Vorteile bringt der Multi-Akteursansatz in der Zusammenarbeit?*

Moderation: Johanna Rohrhofer

GAP-Vernetzungsstelle 23-27

ZUSAMMENFASSUNG AUS DEN WORKSHOPS

15:20 **INTERAKTIVE DISKUSSION**

Operationalisierung AKIS: Wie kommunizieren und verbreiten wir AKIS-Systemdenken in unseren Organisationen?

15:50 **ABSCHLUSS UND VERABSCHIEDUNG**

Karin Meister (BML) und Florian Herzog (LKÖ)

Die mit * gekennzeichneten Programmpunkte werden von Netzwerk Zukunftsraum Land mit finanzieller Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union organisiert.

Quo vadis AKIS?



Speeding up
Innovation

VERNETZUNG VON
FORSCHUNG UND PRAXIS

- Termin** 19. September 2023
- Uhrzeit** 10.00 – 16.00 Uhr
- Ort** Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik,
Wien
Angermayergasse 1, 1130 Wien
- Kontakt** Elisabeth Gurdet
e.gurdet@lk-oe.at
T: 01-53441-8621
M: 0676-83441-8621

Kosten

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist **kostenlos**,
eine Anmeldung ist aber unbedingt erforderlich.

Anmeldung

Anmeldung bis zum 12. September 2023 [hier](#)

Quo vadis AKIS?



Speeding up
Innovation

VERNETZUNG VON
FORSCHUNG UND PRAXIS

Verpflegung

Das Mittagessen kann in der Mensa der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik Wien gegen einen Betrag von 12 € eingenommen werden. Wir erlauben uns gegebenenfalls den Betrag beim Einchecken in bar einzuheben.

Anreise

Sie erreichen uns klimafreundlich:

vom Westbahnhof:

U6 bis Längenfeldgasse – U4 bis Ober St. Veit – 54 A bis Angermayergasse

vom Hauptbahnhof:

U1 bis Karlsplatz – U4 bis Ober St. Veit – 54 A bis Angermayergasse

Weitere Informationen zur Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln unter:

www.oebb.at & www.wienerlinien.at

Oder nutzen Sie die Möglichkeit einer gemeinsamen Anreise.

(www.hey-way.com).

Quartier

An der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik besteht keine Übernachtungsmöglichkeit. Wir ersuchen um eine selbständige Zimmerreservierung.

Eine Liste mit Hotels, mit denen die Hochschule Sonderpreise vereinbart hat, finden Sie im Anhang.

Bilder:

Copyright: Pixabay